

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 15. SITZUNG DES SCHUL- UND KULTURAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 12.12.2023
Beginn: 14:30 Uhr
Ort: im Arberlandhaus Regen (vhs), Raum Arber

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Dr. Raith, Ronny

Ausschussmitglieder

Alt, Anton

Baueregger, Brigitte

Bauernfeind, Eva

Hannes, Alexander

Hesse, Markus

Vertretung für Herrn Johann Müller

Keilhofer, Hermann

Kroner, Andreas

Vertretung für Herrn Fritz Schreder

bis 15:58 Uhr

ab 14:54 Uhr

Muhr, Robert

Müller, Monika

Nistler, Birgit

Oswald, Ilse

Wittmann, Franz

ab 14:50 Uhr

Schriftführerin

Dannerbauer, Maria

Verwaltung

Fischer, Hermann

Frisch, Thomas

Gehard, Iris

Kraus, Alexander

Moser, Silvia

Schreder, Robert

Weinberger, Günther

Weinberger-Singh, Judith

Wölfl, Reinhard

Weitere Anwesende:

Cornelia Schink, Kreisheimatpflegerin
Sonja Morgenstern, Bauamt/Denkmalerschutz
Christine Seidl, Leiterin der Hauswirtschaftsschule Regen
Wolfgang Günthner, Geschäftsführer vhs Arberland

Presse:

Johannes Fuchs, PNP

Abwesende und entschuldigte Personen:

stellv. Landrat

Plenk, Helmut	Entschuldigt
---------------	--------------

Ausschussmitglieder

Müller, Johann	Entschuldigt
Schreder, Fritz	Entschuldigt

Verwaltung

Wühr, Hans

TAGESORDNUNG

- 1 Denkmalpflege; Vergabe der Denkmalpflegemittel 2023
- 2 Betrieb des Schülerwohnheimes in der Bayerwaldakademie in Weißenstein;
Erhöhung des Tagessatzes ab 01.01.2024
- 3 Betrieb des Schülerheimes der Hotelberufsschule Viechtach;
Erhöhung des Tagessatzes ab 01.01.2024
- 4 Landwirtschaftsschule, Abt. Hauswirtschaft in Regen;
Verlegung in das geplante "Grüne Zentrum" am derzeitigen Niederbayerischen
Landwirtschaftsmuseum
- 5 Eisch-Stiftung; Vertrag über die Übertragung der Rechtsträgerschaft

Landrat Dr. Ronny Raith eröffnet um 14:30 Uhr die 15. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Schul- und Kulturausschusses fest.

TOP 1 Denkmalpflege; Vergabe der Denkmalpflegemittel 2023

Der Landkreis Regen gewährt nach der Maßgabe der Richtlinien zur Förderung der Denkmalpflege durch den Landkreis Regen und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel Zuschüsse zur Förderung der Denkmalpflege für Vorhaben im Landkreis. Damit leistet der Landkreis einen wichtigen Bestandteil zur Erhaltung der Kunst- und Kulturdenkmäler.

Bei den Zuschüssen handelt es sich um freiwillige Leistungen des Landkreises. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Zuwendungen besteht nicht. Die Zuschüsse dienen zur Stärkung der Eigenmittel der mit den hohen Kosten einer Denkmalsanierung belasteten Denkmaleigentümer, um die Durchführung denkmalpflegerischer Maßnahmen zu erleichtern.

Der Schul- und Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Aus Denkmalpflegemittel des Haushaltsjahres 2023 erhalten nachstehend aufgeführte Antragsteller folgende Landkreiszuwendungen:
 - 1.1. **Gäßl Alexander, Hengersberg** **2.500,- €**
Voruntersuchung zur Sanierung eines denkmalgeschützten Hauses
 - 1.2. **Vogl Karl, Zachenberg** **1.500,- €**
Ersetzen der verfaulten Holzschindeln an der 14-Nothelfer-Kapelle
 - 1.3. **Spiewok Dagmar, Regen** **10.000,- €**
Restaurieren, Rekonstruieren der Fenster und Türen, Instandsetzen der Decken, Wände, Innenausbau
 - 1.4. **Wenzl Michael und Christine, Prackenbach** **6.000,- €**
Dachsanieung Doppelbackofen mit Schmiede und Stadl inkl. Fundamentarbeiten
 - 1.5. **Weiderer Martin, Lindberg** **1.090,- €**
Austausch einzelner schadhafter Bauteile, Erneuerung Dachziegel und Holzschindeln
2. Im Haushaltsjahr 2023 stehen Denkmalpflegemittel i. H. v. 43.790,- € zur Verfügung. Nach Abzug der in Punkt 1 bewilligten Zuschüsse in Höhe von 21.090,- € verbleibt auf der HHSt. 0.3650.7170 im Haushaltsjahr 2023 noch ein Rest von 22.700,- €.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Notwendige zum Vollzug dieses Beschlusses zu veranlassen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 2	Betrieb des Schülerwohnheimes in der Bayerwaldakademie in Weißenstein; Erhöhung des Tagessatzes ab 01.01.2024
--------------	--

Die ARBERLAND REGio GmbH betreibt seit Beginn des Schuljahres 2006/2007 in der ARBERLAND AKADEMIE Weißenstein das Schülerheim, das der Unterbringung der auswärtigen Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Berufsschule Regen dient.

Der Landkreis als Sachaufwandsträger der Berufsschule Regen ist für die Bereitstellung von Heimplätzen zuständig.

Die ARBERLAND REGio GmbH hat zum 01.01.2024 den Tagessatz wegen der gestiegenen Energie-, Personal- und sonstiger Kosten neu kalkuliert und als auskömmlichen Tagessatz einen Betrag in Höhe von 79,56 €/tgl. berechnet.

Der bisherige Tagessatz betrug seit 01.01.2023 51,54 €/tgl., der landesdurchschnittliche Tagessatz beträgt seit dem Schuljahr 2023/2024 45,60 €/tgl.

Der Schul- und Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Der Schul- und Kulturausschuss beschließt mit Wirkung zum 01.01.2024 für die Unterbringung auswärtiger Schüler der Staatlichen Berufsschule Regen in der ARBERLAND AKADEMIE Weißenstein folgenden Tagessatz:

für Unterkunft und Verpflegung: **79,56 €/tgl.**

2. Die Verwaltung wird beauftragt, das zum Vollzug dieses Beschlusses Erforderliche zu veranlassen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 3	Betrieb des Schülerheimes der Hotelberufsschule Viechtach; Erhöhung des Tagessatzes ab 01.01.2024
--------------	--

Die ARBERLAND REGio GmbH betreibt seit 01.09.2019 das Schülerheim der Hotelberufsschule Viechtach, das der Unterbringung der auswärtigen Schülerinnen und Schüler der Hotelberufsschule Viechtach dient.

Der Landkreis als Sachaufwandsträger der Hotelberufsschule ist für die Bereitstellung von Heimplätzen zuständig.

Die ARBERLAND REGio GmbH hat zum 01.01.2024 den Tagessatz wegen der gestiegenen Energie-, Personal- und sonstiger Kosten neu kalkuliert und als auskömmlichen Tagessatz einen Betrag in Höhe von 73,80 €/tgl. berechnet.

Der bisherige Tagessatz betrug seit 01.09.2019 57,65 €/tgl., der landesdurchschnittliche Tagessatz beträgt seit dem Schuljahr 2023/2024 45,60 €/tgl.

Der Schul- und Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Der Schul- und Kulturausschuss beschließt mit Wirkung zum 01.01.2024 für die Unterbringung auswärtiger Schüler der Hotelberufsschule Viechtach folgenden Tagessatz:

für Unterkunft und Verpflegung: **73,80 €/tgl.**
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das zum Vollzug dieses Beschlusses Erforderliche zu veranlassen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

**TOP 4 Landwirtschaftsschule, Abt. Hauswirtschaft in Regen;
Verlegung in das geplante "Grüne Zentrum" am derzeitigen
Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum**

Mit Beschluss vom 07.03.2017 hat sich der Schul- und Kulturausschuss grundsätzlich damit einverstanden erklärt, dass die Landwirtschaftsschule, Abt. Hauswirtschaft, in das geplante Grüne Zentrum in Regen integriert wird.

Aber unter der Voraussetzung, dass die Integration der Schule in das Grüne Zentrum für den Landkreis zu wirtschaftlichen überzeugenden Bedingungen realisiert werden kann, z. B. Synergieeffekte durch ein nutzerübergreifendes Raumkonzept und Bauinvestitionen durch Dritte und Anmietung durch den Landkreis.

Diese Bedingungen haben sich bisher nicht ergeben. Ein vorliegendes Raumprogramm für die Landwirtschaftsschule mit einer Nutzfläche von ca. 517 qm würde für den Landkreis, bei einer Integration in das zukünftige Landwirtschaftsmuseum, nach überschlägigen Kostenermittlungen des Gebäudemanagements eine Investition von ca. 3 Mio. € zur Folge haben.

Schülerzahlen:

Schuljahr:	2015/16	24
Schuljahr	2016/17	18
Schuljahr	2017/18	16
Schuljahr	2018/19	13
Schuljahr	2019/20	keine Klasse
Schuljahr	2020/21	16
Schuljahr	2021/22	20
Schuljahr	2022/23	13

In Anbetracht der geringen Schülerzahlen und der geringen Unterrichtszeiten ist zu überlegen, ob in den nächsten Jahren aufgrund der sich abzeichnenden finanziellen Entwicklung der Landkreisfinanzen diese Investition erforderlich ist.

Protokollnotiz:

Schulleiterin Christine Seidl stellt die Schule anhand einer Präsentation vor. Im Gremium entspinnt sich eine Diskussion, ob es aus Sicht der angespannten Haushaltslage nicht sinnvoller wäre, die Landwirtschaftsschule beispielsweise in die Hotelberufsschule Viechtach oder eine andere passende Liegenschaft zu integrieren. Das Gremium ist sich einig, dass die Schule an sich nicht in Frage gestellt wird, aufgrund der finanziellen Situation sei es aber legitim, sich über den Standort zu unterhalten. Kreisrätin Ilse Oswald plädiert inständig für das Projekt und ist sich sicher, dass die Schülerzahlen wieder steigen werden. Landrat Dr. Raith schlägt vor, heute noch nicht final über den Beratungsgegenstand abzustimmen und bittet den Bürgermeister der Stadt Regen, Kreisrat Andreas Kroner, mit dem geplanten Architektenwettbewerb noch bis Ende Februar zu warten. Kreisrat Andreas Kroner ist hiermit einverstanden. Der Antrag wird mit Einverständnis des Gremiums demnach zurückgestellt und über den Sachverhalt in der Kreistagssitzung im Februar 2024 abgestimmt.

TOP 5 Eisch-Stiftung; Vertrag über die Übertragung der Rechtsträgerschaft

Der Landkreis Regen hat mit Beschluss des Kreistages vom 04.04.2023 seine Treuhänderschaft für die Erwin-und- Gretel-Eisch-Stiftung aus wichtigen Grund gekündigt.

Unter Abwägung mit den Interessen der Stifterfamilie wurde die Kündigung mit einer Auslauf-frist zum Ende des satzungsgemäßen Geschäftsjahres zum 31.12.2023 ausgesprochen.

Um die Kunstgegenstände und die Vermögenswerte an die Erbengemeinschaft zurückgeben zu können, hat der Landkreis diese aufgefordert, das weitere Vorgehen bezüglich der Rückübertragung mitzuteilen.

Die Erbengemeinschaft hat dem Landkreis einen Übertragungsvertrag zur Übernahme der Rechtsträgerschaft auf die Lebensräume-Stiftung für Natur und Kultur in Niederbayern, vertreten durch den Vorstand Dr. Franz Schubert, Gertraud Schubert und Anton Schubert, vorgelegt.

Mit E-Mail vom 11.12.2023 stellte Kreisrätin Eva Bauernfeind folgenden Antrag auf Ergänzung des Beschlussvorschlages:

„Der Beschlussentwurf wird um folgende Nr. 4 ergänzt:

4. Für den Fall, dass der Übertragungsvertrag nicht zustande kommt, wird der Landrat bevollmächtigt, alle notwendigen sonstigen Schritte zu unternehmen, um im Ergebnis eine zweckgebundene Übertragung des Stiftungsvermögens der Eisch-Stiftung auf die Lebensräume-Stiftung für Natur und Kultur in Niederbayern zu ermöglichen.

Begründung:

Ein Scheitern der Verhandlungen über den Treuhandübertragungsvertrag ist nicht ausgeschlossen. Um zu verhindern, dass die rechtzeitige flexible Reaktion des Landrats auf neue Entwicklungen aufgrund der fehlenden formellen Zustimmung des Kreistags scheitert, soll der Landrat vom Kreistag bevollmächtigt werden, die Übertragung des Stiftungsvermögens auch auf andere Weise durchführen zu dürfen. Da die Kündigung des Treuhandvertrages mit Ablauf des 31.12.2023 wirksam wird, ist eine erneute Beschlussfassung über die Eisch-Stiftung vor diesem

Datum aufgrund fehlender Gremiensitzungen nicht mehr möglich. Wenn die Treuhandübertragung endgültig scheitern sollte, sollte der Landrat bevollmächtigt sein, über die Auflösung der Stiftung nach § 10 Nr. 3 der Stiftungssatzung entscheiden zu können. Eine formelle Auflösung der Stiftung mit sofort anschließender Übereignung des Stiftungsvermögens an die Lebensräume-Stiftung wäre auch ohne Zustimmung jedes einzelnen Erben der Familie Eisch möglich. “

Der Schul- und Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Die Mitglieder des Schul- und Kulturausschusses nehmen Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung bezüglich der Übertragung der Rechtsträgerschaft der Erwin-und-Gretel-Eisch Stiftung auf die Lebensräume-Stiftung für Natur und Kultur in Niederbayern.
2. Mit der Unterzeichnung des vorliegenden Übertragungsvertrages besteht Einverständnis.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das zum Vollzug dieses Beschlusses Erforderliche zu veranlassen.
4. Für den Fall, dass der Übertragungsvertrag nicht zustande kommt, wird der Landrat bevollmächtigt, alle notwendigen sonstigen Schritte zu unternehmen, um im Ergebnis eine zweckgebundene Übertragung des Stiftungsvermögens der Eisch-Stiftung auf die Lebensräume-Stiftung für Natur und Kultur in Niederbayern zu ermöglichen. Dabei kann auch auf das satzungsmäßige Recht des Landkreises auf Vermögensanfall verzichtet werden.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Landrat Dr. Ronny Raith die öffentliche 15. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Dr. Ronny Raith
Landrat

Maria Dannerbauer
Schriftführerin